

Pressemitteilung

Sonnenbunker-Denkmal an der Sparkasse in Söflingen wird während der Bauzeit eingelagert

Ulm, 29.08.2023

Im Rahmen des Neubaus der Sparkasse in Söflingen wird das Erinnerungsmal „Den Toten des Sonnenbunkers zum Gedächtnis“ im Verlauf der kommenden Woche vom Gebäude entfernt, gereinigt und eingelagert werden. Diese Maßnahme erfolgt, um das Denkmal während der darauffolgenden Entkernung des Gebäudes und der Abrissarbeiten zu sichern. Der Baubeginn ist dann für das Frühjahr 2024 geplant. Nach Fertigstellung des neuen Sparkassengebäudes wird das Denkmal – wieder zur Söflinger Straße hin – an gut sichtbarer Stelle angebracht werden, an einem offenen Platz mit Sitzgelegenheiten und Begrünung, so wie es ursprünglich von den Ulmer Bildhauern Georg und Eugen Scherer 1950 geplant und errichtet worden war. Das Denkmal erinnert an den Fliegerangriff auf Söflingen und die Weststadt am Mittag des 22. Februar 1945. Über 200 Menschen hatten damals in den gewölbten Kellerräumen unter der ehemaligen Brauerei des Gasthaus Sonne Zuflucht gesucht. 173 starben, als der „Sonnenbunker“ getroffen wurde. Das Denkmal zeigt den Erzengel Michael, der mit seinem Flammenschwert den Tod überwindet.

Für weitere Informationen:

Judith Happ

Unternehmenskommunikation Sparkasse Ulm

Neue Straße 66, 89073 Ulm

Telefon 0731/101-1752

Mobil 0179/1247460

judith.happ@spkulm.de